

## GSV Porz Mixed Volleyballer bleiben ungeschlagen in der Landesliga



Die Erfolgsserie hält an! Im Duell gegen den TuS Buisdorf können die Mixed Volleyballer vom GSV Porz auch den 4. Spieltag für sich entscheiden. Wieder handelte es sich um ein hart umkämpftes Duell. Zum dritten Mal in der Saison gelang der GSV Sieg leider erst im Tiebreak.

Gleich in den ersten beiden Sätzen zeigte das rechtsrheinische Team den Gästen, dass es seinen Heimvorteil in der neuen Sporthalle der Eduard Mörike Schule gewinnbringend nutzen wollte. Die ersten beiden Sätze gewannen die Porzer zwar knapp, aber souverän mit jeweils 25:20 Punkten. Krankheitsbedingt trat das Porzer Team ohne Auswechsellmöglichkeiten mit nur 6 Spielern an. Außenangreiferin Ute Flade half auf der Zuspielposition aus und setzte mit präzisen Pässen die Angreifer Thomas Issel und Helmut Schaffernicht in Szene. Immer wieder überraschend für den Gegner war auch das gute Angriffsspiel von Youngster Vanessa Kortmann, die außerdem mit konstanten Angabeserien zu Punktgewinnen beitrug. Der durchschlagkräftige Angriff von Toni Krakow sowie einige vorausschauend gelegten Bälle der Zuspielerin Wenke Knickenberg in die Lücken der gegnerischen Reihen trugen zu einem Zwischenstand von 2:0 Sätzen zu Gunsten der Porzer bei.

Der Gewinn des dritten Satzes sollte eigentlich reine Formsache sein, so dachten es sich die Porzer Spieler. Doch es kam ganz anders. Das Team fand im 3. Satz nur schwer ins Spiel. Konzentrationsschwächen machten sich bemerkbar. Mit präziser Blockabwehr, zuweilen nur als Einerblock, gelang es den Buisdorfer Volleyballern immer wieder, das Angriffsspiel des GSV zu unterbinden. Die Gäste dominierten das Spiel, so dass der Satz mit 20:25 Bällen an den TuS Buisdorf verloren ging.

Der vierte Satz sollte es nun richten. Ein schneller Sieg sollte herbeigeführt werden. Doch die zunehmende Konzentrationsschwäche bei den GSVlern führte zu argen Annahmeproblemen. Das Zuspiel von präzisen Pässen war kaum noch möglich und die Angriffe wurden häufig verschlagen. Nachlässigkeit im Aufschlag förderte weiteren Punktverlust. Spielfehler nahmen rasant zu und Unstimmigkeiten ließen in der Gastgebermannschaft die Emotionen hochkochen. Doch auch ohne Auswechselspieler musste dieser Satz zu Ende gebracht werden. Zwei Auszeiten auf Seiten des GSV Porz konnten nicht verhindern, dass der vierte Satz eindeutig mit 14:25 Bällen für die Gäste entschieden wurde.

Im entscheidenden Tiebreak bündelte das Porzer Team nochmal alle Konzentration. Motiviert und willensstark führte die Mannschaft mit 7:1 Punkten, doch ließen sie die Gegner bis zum 7:7 Ausgleich an sich heran. Die Spannung stieg! Unterstützt durch die lautstarken Anfeuerungsrufen der Gäste bäumte sich die Truppe des GSV Porz nach dem Seitenwechsel noch einmal auf. Mit vereinten Kräften gelang es nun, sich deutlich abzusetzen und den Tiebreak mit 15:11 Bällen und somit das Spiel mit 3:2 Sätzen für den GSV zu entscheiden.

Im nächsten Auswärtsspiel am 07.Dez.2011 gegen den derzeitigen Tabellenführer TV Hennef wird sich zeigen, wer die Oberhand in der Liga behält. Der GSV Porz muss noch eine Schippe drauflegen und mit allen verfügbaren Kräften antreten, um sich auch gegen diesen Gegner zu behaupten. Man darf sich also auf ein spannendes Derby gefasst machen.

Alle weiteren Spieltermin und Spielorte der Landesliga Mixed sind auf der GSV Homepage (<http://www.gsv-porz.de/sport/volleyball.html>) zu finden. Wir freuen uns über Zuschauer und Neuzugänge. Interessierte Volleyballer mit solider Spielerfahrung finden dort ebenfalls Details zu Trainingsterminen und zur Kontaktaufnahme.

WK / 22.11.2011